

## SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**  
öffentlich am 12.10.2020

Drucksache Nr. **2020/208**  
Federführung Baudezernat  
Sachbearbeiter Peter Ritter  
Stand 30.09.2020  
Aktenzeichen 656.22  
Mitwirkung

### Anträge der CDU-Fraktion an die Stadtverwaltung zum Parken und Verkehr Stellungnahme

#### Beschlussvorschlag

- Zu 1:** Das Thema „Nachgelagertes Parken“ wird im Zusammenhang mit dem neuen Parkraumbewirtschaftungskonzept behandelt.
- Zu 2:** Der Bau des Parkdecks wird in der kommenden Haushaltsberatung diskutiert.
- Zu 3:** Die Poller in der Bindstraße zwischen Kreuzplatz und Saumarkt werden weiterhin im Sommer für die Außengastronomie aufgestellt. Nach der Außenbewirtungssaison werden die Poller herausgenommen und die Fläche für das Parken frei gegeben.

#### Sachdarstellung

1. *Wir fordern die Verwaltung auf, das sog. nachgelagerte Parken in Form von beschränkten Parkplätzen altstadtnah zu ermöglichen*

*Begründung: Wangen ist eine der wenigen Städte in der Region, wo nachgelagertes Bezahlen beim Parken nach wie vor sehr schwierig ist. Das geplante Handy-Parken kann hier zwar Abhilfe schaffen, aber zumindest ein zentraler Parkplatz in Altstadtnähe mit Schranke wäre wichtig.*

#### Stellungnahme der Verwaltung:

In der Haushaltsstrukturkommission wurde ein neues Parkraumbewirtschaftungskonzept vorgeschlagen, welches vorsieht, die Parkgebühren zu erhöhen und die Ausweitung der Bewirtschaftung voran zu treiben. Das Thema soll dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt werden. Die Verwaltung schlägt vor, das „Nachgelagerte Parken“ in diesem Zusammenhang zu behandeln.

### **Beschlussvorschlag:**

Das Thema „Nachgelagertes Parken“ wird im Zusammenhang mit dem neuen Parkraumbewirtschaftungskonzept behandelt.

2. *Wir fordern die Verwaltung auf, zügig die Planung für den Bau von Parkdecks hinter dem Finanzamt sowie beim P 14 aufzunehmen.*

*Begründung: Wangen braucht mehr Parkplätze am Stadtrand, um den innerstädtischen Suchverkehr einzudämmen sowie mehr Parkmöglichkeiten für Pendler und die Beschäftigten im Stadtzentrum. Ein Parkdeck hinter dem Finanzamt würde zudem die Parkplatzsituation am nahegelegenen Schulzentrum entspannen.*

### **Stellungnahme der Verwaltung:**

In der mittelfristigen Finanzplanung ist der Bau des Parkdecks hinter dem Finanzamt für 2023 vorgesehen. Im Haushalt 2020 sind keine Mittel für eine Planung eingestellt. Die Planung kann somit frühestens 2021 beginnen. Aufgrund der prognostizierten Steuereinbußen für die Jahre 2021 und 2022 muss jedoch über den Zeitplan diskutiert werden.

### **Beschlussvorschlag**

Der Bau des Parkdecks wird in der kommenden Haushaltsberatung diskutiert.

3. *Wir fordern die Verwaltung auf, ein ganzjähriges Parken in der Bindstraße durch Entfernung der dortigen Pforten im Sommer zu ermöglichen. Die dortige Außengastronomie soll davon nicht beeinträchtigt werden.*

*Begründung: Die Einzelhändler, Büros und Gastronomen in der Bindstraße sind, ebenso wie diejenigen in der ganzen Stadt, auf jeden Kunden angewiesen. Neben den Fußgängern und Radfahrer sind dies auch die Autofahrer. Zudem wurde durch die ständige Reduzierung von Parkflächen außerhalb des Stadtzentrums (Wegfall Rote Erde oder Parkplatz hinter dem Blumen Kasper) der Suchverkehr für die Altstadt nicht reduziert sondern im Gegenteil stark erhöht. Gerade ältere Menschen oder Mütter mit Kindern nutzen bei schlechtem Wetter zudem gerne die Parkplätze in der Altstadt.*

### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Der Entwurf zur Umgestaltung der Bindstraße zwischen Herrenstraße und Saumarkt wurde 2013 im Gemeinderat diskutiert und verabschiedet. Der Entwurf sieht für die Aufwertung des Fußgängerverkehrs auf einer Seite der Bindstraße Poller vor, um ein Parken zu verhindern. Zudem wird dadurch die Aufenthaltsqualität der Außengastronomie aufgewertet. Ein Entfernen der Pforten im Sommer, um Parkmöglichkeiten zu schaffen, kann aus Sicht der Verwaltung nicht ohne Beeinträchtigung der Gastronomie erfolgen.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Poller in der Bindstraße zwischen Kreuzplatz und Saumarkt werden weiterhin im Sommer für die Außengastronomie aufgestellt. Nach der Außenbewirtungssaison werden die Poller herausgenommen und die Fläche für das Parken frei gegeben.

4. *Wir fordern die Verwaltung auf, die Parkautomaten auf wenig frequentierten Parkplätzen wie beim Kreuzplatz, P 16 usw. im Falle einer möglichen Erneuerung aus wirtschaftlichen Gründen zu überdenken und ggfs. Durch Parkscheiben bzw. das sog. handy-Parken zu ersetzen.*

Begründung: *Bei sehr kleinen Parkplätzen ist die Frage, ob das Nutzen-Kosten-Verhältnis bei der Anschaffung neuer Parkscheinautomaten gegeben ist.*

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Dieser Antrag sollte ebenfalls wie Punkt 1 im neuen Parkraumkonzept diskutiert werden.

5. *Wir fordern die Verwaltung auf, den Radverkehr in der Fußgängerzone stärker zu überwachen und weitere Fahrradabstellplätze in der Altstadt zu schaffen.*

Begründung: *Zunehmende Beschwerden aus der Bevölkerung über unangemessenes und teilweise rabiates Radfahren in der Fußgängerzone. Weitere Fahrradabstellplätze in der Innenstadt sind aus unserer Sicht notwendig.*

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Mittlerweile wurden bereits zusätzliche Fahrradabstellflächen geschaffen.

**Auswirkungen auf das Klima**

- Nein
  - Ja, positiv
  - Ja, negativ
- Begründung:

**Finanzielle Auswirkungen**

**Anlagen**

